



**Tagungsort**  
 Evangelische Akademie Bad Boll  
 Akademieweg 11  
 73087 Bad Boll  
 Telefon 07164 79-0  
 Telefax 07164 79-440

**Kosten der Tagung**  
 Tagungsgebühr 99,00 €

**Preise für Vollpension/Person**  
 DZ Dusche/WC 136,70 €  
 EZ Dusche/WC 162,50 €

**Verpflegung**  
 ohne Frühstück  
 ohne Unterkunft 61,70 €  
 In allen Preisen ist die gesetzliche  
 Mehrwertsteuer enthalten.  
 Ermäßigung auf Anfrage möglich.

Kosten für nicht eingenommene  
 Mahlzeiten können wir nicht  
 erstatten.

Als Haus der Evangelischen Lan-  
 deskirche in Württemberg lädt  
 die Akademie ein zum Gespräch  
 über Fragen des Gemeinwohls  
 und des beruflichen Lebens. Sie  
 ermutigt zu Klärungen im Geiste  
 christlicher Humanität und  
 Toleranz. In ihrem Wirtschaften  
 richtet sich die Akademie nach  
 Kriterien der Nachhaltigkeit.  
 Sie ist nach dem europäischen  
 EMASplus-Standard zertifiziert.

**Anmeldung**  
 erbitten wir bis spätestens  
 7. Mai 2010. Sie erhalten eine  
 Anmeldebestätigung.

**Tagungsnummer**  
 502810

**Anfragen**  
 richten Sie bitte an die  
 Evangelische Akademie  
 Bad Boll  
 Dr. Thilo Fitzner  
 Sekretariat: Brigitte Engert  
 Telefon 07164 79-342  
 Telefax 07164 79-5342  
 brigitte.engert@ev-akademie-  
 boll.de

**Anreise  
 mit dem Pkw**  
 über die Autobahn A8 Stuttgart-  
 München, Ausfahrt Aichelberg,  
 Weiterfahrt Richtung Göppingen,  
 nach ca. 5 km rechts Abzweigung  
 Bad Boll, nach ca. 300 m zweite  
 Einfahrt rechts zur Akademie.

**mit der Bahn**  
 bis Göppingen. Ab ZOB (100 m  
 links vom Bahnhofsgebäude),  
 Bussteig K, Linie 20 nach Bad  
 Boll, Haltestelle Evang. Akademie/  
 Reha-Klinik,  
 Dauer ca. 20 Minuten  
 Abfahrtszeiten um 12:20, 12:40,  
 13:00 und 13:20 Uhr

Geschäftsbedingungen siehe:  
[www.ev-akademie-boll.de/agb](http://www.ev-akademie-boll.de/agb)

**Zielgruppe**  
 Pädagoginnen, Pädagogen  
 aller Schularten  
 und am Thema Interessierte

**Tagungsleitung**  
 Dr. Thilo Fitzner  
 Pfarrer und Studienleiter  
 Evangelische Akademie Bad Boll

**Referentinnen, Referenten und  
 Mitwirkende**  
 Dr. Christiane Alvarez Fischer  
 Diplom-Psychologin, Philipps-  
 Universität, FB Psychologie  
 Begabungsdiagnostische  
 Beratungsstelle (BRAIN), Marburg

Iris Bachmann  
 Diplom-Psychologin, Philipps-  
 Universität, FB Psychologie  
 Begabungsdiagnostische  
 Beratungsstelle (BRAIN), Marburg

Walter Diehl M.A.  
 Ministerialrat, Hessisches Kultus-  
 ministerium, Wiesbaden

Univ.-Prof. Dr. Rainer Dollase  
 Universität Bielefeld  
 Abt. für Psychologie, Bielefeld

Christine Eschelbach  
 Kinderakademie für intellektuell  
 Hochbegabte, Mannheim

Anja Haubold  
 Studentin, Konstanz

Prof. Heiner Hoffmeister  
 Karls-Gymnasium, Stuttgart

Bernhard Horlacher  
 Oberstudienrat, MiNe-MINT e. V.  
 Mathematik – Informatik –  
 Naturwissenschaften – Technik  
 in der Region Mittlerer Neckar  
 Stuttgart

Nanni Kaiser  
 Schulamtsdirektorin  
 Geschäftsführerin  
 Kinderakademie für intellektuell  
 Hochbegabte, Mannheim

Julia Lemme  
 Diplom-Psychologin, Philipps-  
 Universität, FB Psychologie  
 Begabungsdiagnostische  
 Beratungsstelle (BRAIN), Marburg

Annette von Manteuffel  
 Oberstudiendirektorin, Leiterin  
 des Landesgymnasiums für  
 Hochbegabte, Schwäbisch  
 Gmünd

Nicole Müller  
 Förderschullehrerin  
 Gütesiegel Hochbegabung  
 Grundschule Süd-West, Eschborn

Cordula Neuhaus  
 Diplom-Psychologin, Diplom-  
 Heilpädagogin, Esslingen

Dominique Peipert  
 Diplom-Psychologin, Philipps-  
 Universität, FB Psychologie  
 Begabungsdiagnostische  
 Beratungsstelle (BRAIN), Marburg

Univ.-Prof. Dr. Detlef H. Rost  
 Philipps-Universität  
 Pädagogische und  
 Entwicklungspsychologie, FB  
 Psychologie, BRAIN, Marburg

Heike Stenger  
 Förderschullehrerin  
 Gütesiegel Hochbegabung  
 Grundschule Süd-West, Eschborn

Dr. Carsten Scherließ  
 Oberstudiendirektor, Schulleiter  
 Gütesiegel Hochbegabung  
 Gymnasium Liebigschule, Gießen

Tanja Schmidt  
 Oberstudienrätin  
 Gütesiegel Hochbegabung  
 Gymnasium Liebigschule, Gießen

Ingvelde Scholz  
 Studiendirektorin, Leiterin der AG  
 Begabtenförderung  
 Stuttgart

Univ.-Prof. Dr. Bernd Wollring  
 Universität Kassel  
 FB Mathematik, Kassel

# Hochbegabung in der Schule

14. bis 16. Mai 2010  
 Evangelische Akademie Bad Boll



## Hochbegabung in der Schule

In den vergangenen Jahren wurden Lehrer und Eltern mehr und mehr mit dem Phänomen kindlicher Hochbegabung konfrontiert. Hochbegabte Kinder verfügen über Fähigkeiten und Fertigkeiten, die den Rahmen vorgegebener schulischer Lerninhalte oft weit überschreiten.

Was ist (kognitive) Hochbegabung?  
Wie wichtig ist die allgemeine Intelligenz für die Vorhersage von Berufs-, Schul- und Lebenserfolg?  
Können Lehrer und Eltern Hochbegabte identifizieren?  
Wie können Hochbegabte nachhaltig gefördert werden?  
Welche schulischen Aktivitäten eignen sich dazu besonders?  
Wie viel Förderung ist notwendig und angemessen?  
Wie können Lehrer und Eltern mit Hochbegabten effektiv umgehen?  
Auf diese und ähnliche Fragen wird die Tagung eine Antwort geben.

Drei Beraterinnen (Diplom-Psychologinnen) der Begabungsdiagnostischen Beratungsstelle BRAIN bieten Sprechstunden an. Eltern und Lehrkräfte können konkrete Fragen zum Thema »Hochbegabung« stellen und erhalten – soweit möglich – auf den Einzelfall bezogene Beratung.

Parallel dazu bieten zwei Lehrkräfte von Gütesiegel-Hochbegabung-Schulen (Grundschule bzw. Gymnasium) ein praxisbezogenes Werkstattgespräch an.

Herzliche Einladung in die  
Evangelische Akademie Bad Boll

Ihr

Dr. Thilo Fitzner

## Freitag 14. Mai 2010

- 13:00** **Anreise, Anmeldung an der Rezeption**  
**Brezelimbiss im Café Heuss**
- 14:00** **Begrüßung**  
Dr. Thilo Fitzner
- Als Hochbegabte in der Schule: Wie ist das?**  
Interview mit Anja Haubold
- Hochbegabtes Baden-Württemberg:**
- Früh gefördert!**  
**Kinderakademie Mannheim**  
Nanni Kaiser, Christine Eschelbach
- Persönlich bekannt!**  
**Das Mentorenmodell am Landesgymnasium für Hochbegabte Schwäbisch-Gmünd**  
Annette von Manteuffel
- 15:30** **Nachmittagskaffee**
- 16:00** **Wahlmöglichkeit!**  
**Hochbegabtenklassen am Marbacher Gymnasium**  
Ingvelde Scholz
- Interesse für die Wissenschaften wecken!**  
**MiNe-MINT e. V.**  
Bernhard Horlacher
- Sensibel werden!**  
**Lernschwierigkeiten erkennen und Begabungen fördern**
- Ein Modell für die Lehreraus- und -fortbildung**  
Ingvelde Scholz, Prof. Heiner Hoffmeister
- 18:30** **Abendessen**
- 20:00** **Das Wunderkind Tate**  
**Filmvorführung, Regie: Jodie Foster/USA 1991**

## Samstag 15. Mai 2010

- 8:00** **Andacht**
- 8:20** **Frühstück**
- 9:00** **Hochbegabung: Fakten und Mythen**  
Univ.-Professor Dr. Detlef H. Rost
- 10:30** **Pause**

- 11:00** **Leistungsstarke Kinder brauchen leistungsstarke Lehrer**  
**Ein Lehrerbildungskonzept für hochbegabte Grundschüler im Fach Mathematik**  
Univ.-Professor Dr. Bernd Wollring
- 12:30** **Mittagessen**
- 14:30** **Kaffee, Tee und Kuchen im Symposium**
- 15:00** **Sprechstunde für LehrerInnen und Eltern**  
Dr. Christiane Alvarez Fischer  
Iris Bachmann  
Julia Lemme
- parallel**
- Werkstattgespräch**  
Grundschule: Heike Stenger und Nicole Müller  
Gymnasium: Dr. Carsten Scherlies und Tanja Schmidt
- 18:30** **Abendessen**
- 20:00** **Förderung Hochbegabter: Grenzen und Möglichkeiten**  
Dominique Peipert

## Sonntag 16. Mai 2010

- 8:00** **Andacht**
- 8:20** **Frühstück**
- 9:00** **Vorschulerziehung**  
**Verschulung oder Kuschelpädagogik**  
Univ.-Professor Dr. Rainer Dollase
- 10:30** **Pause**
- 11:00** **Hochbegabtenförderung im Schulwesen: Das hessische Beispiel**  
Ministerialrat Walter Diehl M.A.
- Diskussion im Plenum**
- 12:30** **Mittagessen**
- 14:00** **Die besonderen pädagogischen Bedürfnisse hochbegabter Kinder und Jugendlicher mit ADHS (mit und ohne Comorbiditäten)**  
Cordula Neuhaus
- 16:00** **Ende der Veranstaltung**

## Hochbegabung in der Schule

14. bis 16. Mai 2010 – Tagungsnummer 502810  
Evangelische Akademie Bad Boll

Anrede  Frau  Herr

Name, Vorname	
Straße (privat)	
PLZ, Ort (privat)	
Rechnungsanschrift	
Institution/Firma	
Beruf	
Geburtsjahrgang	
E-Mail	Telefon
Anreisetag	Abreisetag

Anreise mit  Pkw  öffentlichen Verkehrsmitteln

- EZ mit Du/WC  
 DZ mit Du/WC  
 Doppelzimmer zusammen mit  
(nur möglich, sofern entsprechende Anmeldung vorliegt)

- Verpflegung ohne Unterkunft und Frühstück  
 Ich wünsche vegetarisches Essen  
 Ich bin Rollstuhlfahrer/in

Datum, Unterschrift